



Wiss.-Tech. Mitarbeiter/-in im Fachbereich Sortenanfälligkeitsprüfung im Kartoffelanbau

8046 Zürich | 80%

Diese Stelle ist Teil des AMiKA-Projekts (Alternaria-Management im Klimawandel: Sorten, Schutz & Nachhaltigkeit), dessen Ziel es ist, Strategien zur Bestimmung und zur integrierten Bekämpfung der Dürr- und Sprühfleckenkrankheit im Schweizer Kartoffelanbau zu entwickeln. Das Projekt wird vom Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) finanziert.

Diesen Beitrag können Sie leisten

- Durchführen von Kartoffel-Feldversuchen zur Prüfung ihrer Sortenanfälligkeit gegen die Dürr- und Sprühfleckenkrankheit (*Alternaria spp*)
- Überwachung der Feld- und Aufarbeitungsdaten sowie Verantwortung für Pflanzenschutzbehandlungen und Anbaumassnahmen an den Versuchsstandorten
- Erfassen und Verwalten von Versuchsproben sowie selbstständige Bearbeitung und Dokumentation von Versuchs- und Untersuchungsergebnissen
- Selbstständiges Verfassen von Versuchsprotokollen und -dokumentation
- Fachmitarbeit bei wissenschaftlichen Publikationen und Aufnahme der *Alternaria*-Einschätzung in die empfehlende Kartoffel-Sortenliste, Erarbeitung von Merkblättern, sowie Projektberichten

Das macht Sie einzigartig

- Bachelor oder Master in Pflanzenpathologie, Pflanzenschutz, Agronomie, Pflanzenwissenschaften oder ähnliche Disziplin
- Grosses Interesse an Pflanzenpathologie und nachhaltigem Pflanzenschutz
- Erfahrung mit Feldversuchen und Datenanalyse ist von Vorteil
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten sowie zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Forschungsteam
- Gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Kenntnisse zweier Amtssprachen

Gutes Essen, gesunde Umwelt

Agroscope ist das Kompetenzzentrum des Bundes für die Forschung in der Land- und Ernährungswirtschaft. Die Forschenden üben ihre Tätigkeiten an verschiedenen Standorten in der Schweiz aus. Hauptsitz ist Bern-Liebelfeld (ab 2026: Posieux FR). Angesiedelt ist Agroscope beim Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF.

Die Forschungsgruppe Extension Ackerbau erarbeitet praxistaugliche Lösungen zur ökologischen Regulierung von Krankheiten und Schädlingen und prüft Sorten verschiedener Ackerkulturen hinsichtlich ihrer Anbau- und Verwendungseignung unter Schweizer Bedingungen. Dabei wird auf einen gesamtheitlichen Ansatz geachtet mit dem Ziel, wirtschaftliche, nachhaltige und klimaresiliente Ackerbausysteme zu entwickeln.

Wenn Sie die Herausforderung anspricht, freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung., Referenz-Nr. JRQ\$540-18110.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Patrice de Werra, Stv. Gruppenleiter Extension Ackerbau, Tel. +41 (0) 58 480 40 89 oder E-Mail patrice.dewerra@agroscope.admin.ch.

Eintritt: 01.07.2027. Die Stelle ist bis zum 31.12.2029 befristet

Weitere interessante Stellenangebote der Bundesverwaltung finden Sie unter www.stelle.admin.ch